

Bierpong Turnier Regelwerk

Grundlage

- Gespielt wird im 2-gegen-2 Modus.
- Zu Beginn des Spiels werden zehn Becher in einer Pyramidenformation (Rack) auf jeder Seite des Tisches aufgestellt.
- Welches Team das Spiel beginnt, wird mit einer Runde Schnick Schnack Schnuck (Schere, Stein, Papier) ermittelt.
- Der Spielausgang ist vom Gewinnerteam direkt nach dem Spiel in Tabelle einzutragen, bzw. der Spielleitung zu melden.

Spielablauf

- Zwei Spieler eines Teams werfen abwechselnd beide Bälle, bevor der Ballbesitz wechselt.
- Beim Wurf muss der Ellebogen hinter der Tischkante bleiben (Ellbogenregel).
- Nachdem beide Bälle geworfen wurden und ein oder mehrere Becher getroffen wurden, muss das gegnerische Team die getroffenen Becher entfernen und an den Tischrand stellen.
- Die Becher werden nicht ausgetrunken. Getränke erhalten Spieler an der Theke.
- Ein Rerack (Neuplatzierung der Becher) ist zweimal pro Spiel erlaubt und kann zu einem beliebigen Zeitpunkt durchgeführt werden. Die Formation der Becher kann dabei frei gewählt werden, muss jedoch innerhalb des bestehenden Racks erfolgen.
- Das Team, das zuerst alle Becher des Gegners trifft, gewinnt die Runde. Beiden Teams steht ein Nachwurf zu.

Sonderregeln

- Double Trouble: Treffen zwei Bälle denselben Becher, werden dieser und zwei weitere Becher nach Wahl des werfenden Teams aus dem Rack entfernt (insgesamt 3 Becher).
- Bounce Shot: Prallt der Ball vor dem Treffer auf den Tisch auf, muss das gegnerische Team zwei Becher entfernen. Der Ball darf jedoch nach dem Aufsetzen vom verteidigenden Team weggeschlagen werden.
- Balls-Back: Treffen beide Spieler in einer Runde je einen Becher, erhalten sie die Bälle zurück und dürfen noch einmal werfen.
- Trickshot: Rollt der Ball über den Tisch auf die Seite der Werfer zurück, darf ein Trickwurf versucht werden. Der Trickwurf muss eine besondere Herausforderung beinhalten, z.B. ein Wurf hinter dem Rücken oder mit geschlossenen Augen.

Nicht erlaubt

- Der Ball darf nur berührt werden, wenn er vorher den Tisch oder einen Becher berührt hat. Wird der Ball vorher berührt, wird ein Becher als Strafe vom eigenen Team entfernt.
- Fällt ein Becher um, weil er durch den Ball oder das eigene Team umgeworfen wurde, gilt er als getroffen.
- Ablenkungsmanöver sind erlaubt, solange sie unterhalb des Tischrandes stattfinden. Weder Becher, Tisch noch Gegner dürfen berührt werden, und die eigene Hälfte darf nicht verlassen werden. Beleidigungen oder unangemessenes Verhalten sind untersagt.
- Jegliche Versuche, den Ball durch Pusten oder Fächern aus dem Becher zu entfernen, sind verboten.
- Nach Ablauf der Zeit darf nicht mehr geworfen werden, es gibt keine Verlängerung.

Stechen (bei Unentschieden)

- Es wird je ein Becher auf beiden Seiten des Tisches aufgestellt.
- Jedes Team wirft abwechselnd auf den Becher des Gegners. Das Team, das zuerst trifft, während das andere Team verfehlt, gewinnt das Spiel.

Fairplay und Respekt

Sollten Unklarheiten oder Streitfälle auftreten, spricht bitte die Turnierleitung an, um die Situation zu klären. Wir bitten alle Teilnehmer, fair und respektvoll miteinander umzugehen.